November 2019

2. Rundschreiben 2019

Sehr geehrte Freundeskreismitglieder,

mit den letzten Herbst-Sonnenstrahlen findet im November 2019 auch wieder eine für unser Freilichtmuseum erfolgreiche Saison ihr Ende. Ein guter Zeitpunkt für uns als Freundeskreis, um ein kleines Resümee zu ziehen:

Ist Ihnen schon die neue, etwa 5 Meter hohe Stele vor dem Eingangsgebäude aufgefallen? Finanziert haben wir das gelungene Objekt aus Ihren Mitgliedsbeiträgen. Die Stele soll ortsunkundigen Besucherinnen und Besuchern die Orientierung erleichtern, wie sie vom Parkplatz zum Eingang kommen. Viele Glentleiten-Gäste kleben dort bei der Abreise ihre bunten Eintrittsmarken auf. Um dafür noch eine freie Stelle zu ergattern, beweisen manche geradezu wagemutiges akrobatisches Geschick – gerne unter Anfeuerung der Umstehenden. Die Aufkleber sind damit farbenfroher Beweis oft fröhlicher Abschiede schöner, erlebnisreicher Museumsbesuche.

Für Kinder ist und bleibt neben der Waldkugelbahn die Seilerei ein großer Anziehungspunkt. Häufig hört man bereits im Eingangsgebäudes ihren Wunsch: „Darf ich ein Seil machen?“ Wie aufmerksam sie dann dort bei der Sache sind, lässt sich gleich aus der konzentrierten Stille während der Handwerksvorführung schließen. Wir freuen uns, diese Attraktion unterstützen zu können; dem ehrenamtlich tätigen Seiler lassen wir gerne eine Entschädigung für seine beliebten Präsentationen zukommen.

Künftig will das Museum noch stärker als bisher auf die Interessen und Anliegen der Besucherinnen und Besucher eingehen. Um diese besser abfragen zu können, gibt es seit diesem Sommer zwei Feedback-Terminals am Ausgang. Deren Kosten trägt zum Teil der Freundeskreis. Nehmen also auch Sie sich bitte nach Ihrem Besuch ein paar Minuten Zeit für die Fragen und helfen Sie so dem Museum, sein Angebot noch gästeorientierter gestalten zu können!

Ein Höhepunkt im bisherigen Freundeskreis-Jahr war die Veröffentlichung der 4. CD aus der Reihe „Volksmusik von der Glentleiten“, deren Produktion wir gerne finanziert haben. Vielen sind die beteiligten Musikerinnen und Musiker bereits von ihren Auftritten an der Glentleiten gut bekannt. Dafür, dass sie dieses Projekt realisiert hat, sagen wir unserer Schriftführerin Frau Kleemann ein herzliches Vergelt‘s Gott! Und Sie haben mit der neuen klingenden Silberscheibe rechtzeitig eine weitere Idee für ein passendes Weihnachtsgeschenk...

Unsere nagelneue Internetseite www.freundeskreis-glentleiten.de werden Sie ab dem 21.11.2019 besuchen können. Dort finden Sie alle Informationen rund um den Freundeskreis, vom Beitrittsformular bis zur Freundeskreisfahrt. Es sind u.a. viele Projekte dokumentiert, die das Museum zusammen mit dem Freundeskreis ausschließlich dank Ihrer Mitgliedsbeiträge verwirklichen konnte. Gesponsort hat unseren neuen Internetauftritt die Firma Seitwerk GmbH in Uffing am Staffelsee (www.seitwerk.de).
Wesentlich mitgestaltet und ausgearbeitet hat sie seit Mai 2019 die Leiterin unserer Geschäftsstelle, Frau Beisner, der wir für dieses Engagement besonders danken. Dank gilt auch dem Museum für die redaktionelle Begleitung und das Bildmaterial.

Alle Mitglieder, die bisher noch nicht am Lastschriftverfahren teilnehmen, möchten wir herzlich bitten zu überprüfen, ob sie mit ihren Beitragszahlungen auf dem aktuellen Stand sind: Wir vermissen noch einige Zahlungseingänge und würden uns freuen, auch das nächste Jahr mit gut gefüllter Kasse in die Projektplanung starten zu können!

Lassen Sie uns noch kurz gemeinsam auf das spannende Programm 2020 blicken, das uns an der Glentleiten erwartet. Unter anderem werden drei Sonderausstellungen zu sehen sein. Dem großen Zuspruch geschuldet wird die Laufzeit der diesjährigen Sonderschau EINE NEUE ZEIT bis 14. Juni 2020 verlängert. Ab März zeigt das Museum in der Zollingerhalle die Ausstellung „Utopien in der

Landwirtschaft“. Und im Juli startet eine Fotopräsentation über die „Blumenfrauen“ am Münchner Viktualienmarkt in der unmittelbaren Nachkriegszeit.

Und natürlich gibt es auch wieder interessante Freundeskreisfahrten: Für Samstag, den 25. April 2020 plant Herr Peter Richter (mit Unterstützung unseres 2. Vorsitzenden Anton Spitlbauer) eine Lehrfahrt zum Tiroler Bauernhöfemuseum Kramsach und zum Wildschönauer Bergbauernmuseum z`Bach. Ein Rundgang in der historischen Montanstadt Rattenberg rundet das Programm ab. Die Ausschreibung hierzu erfolgt mit dem Rundschreiben zur Wiedereröffnung der Glentleiten Ende Februar/Anfang März.
Für das verlängerte Wochenende 24.-27. September soll es eine 3- oder 4-tägige Fahrt in den Schwarzwald und ins Elsass geben. Ob das Fachprogramm durch einen 4. Tag in Straßburg ergänzt werden wird, wird sich nach Vorliegen der Hotelangebote entscheiden.

Hinweisen möchten wir noch auf den schönsten Weihnachtsmarkt der Region, den Glentleitner Christkindlmarkt: In diesem Jahr findet er vom 29.11. bis 1.12. statt.
Zu unserer traditionellen Adventsfeier laden wir und das Museum für den 2. Adventssonntag, den 8.12. herzlich ein. Ein Anmeldeformular liegt wie gewohnt diesem Schreiben bei.

Dem heutigen Brief haben wir die Jahresmarke 2020 für Ihren Mitgliedsausweis beigefügt.

Die nächstjährige Mitgliederversammlung wird Mitte Juli 2020 stattfinden, den genauen Termin werden wir Ihnen im nächsten Rundschreiben mitteilen.

Nun wünschen Ihnen Vorstand und Geschäftsstelle des Freundeskreises sowie die Leitung des Freilichtmuseums mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen besinnlichen Advent, eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in ein gesundes und erfolgreiches 2020 - mit vielen bereichernden Besuchen in Ihrem Freilichtmuseum.

Ihr Freundeskreis Freilichtmuseum Südbayern e.V.

Christoph Hillenbrand
1. Vorsitzender